

Das Buch

ist das Standardwerk zur Geschichte der Eisenbahnen in der Pfalz. 1967 zum ersten Mal erschienen und seit vielen Jahren vergriffen, hat die Darstellung von Heinz Sturm bis heute nichts von ihrem großen Wert verloren: Quellengesättigt, umfassend und mit großer Sachkenntnis der wirtschaftlichen und sozialen Rahmenbedingungen in der Region beschreibt und analysiert der Pfälzer Autor die Entstehung und Entwicklung der pfälzischen Eisenbahnen von ihren Anfängen bis zur Verstaatlichung 1909.

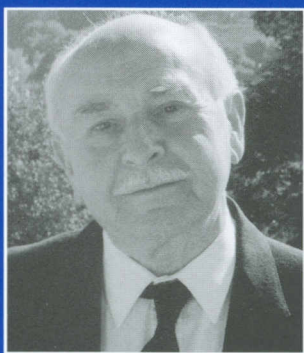
„Es ist deshalb ein Glücksfall, dass nun – 38 Jahre nach dem erstmaligen Erscheinen – eine Neuauflage möglich wurde.“

Dr. Klaus Kremb

Präsident der Pfälzischen Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften

Die überarbeitete Neuausgabe wurde von Wolfgang Löckel um einen neuen, erweiterten Bildteil mit 70 Abbildungen ergänzt.

Der Autor



Heinz Sturm wurde 1924 in Godramstein geboren. Von 1947 bis 1970 Redakteur bei Tageszeitungen in der Pfalz und Baden-Württemberg. Anschließend freier Journalist und Sachbuchautor in Oberursel bei Frankfurt am Main. Vor allem Publikationen zur Industriegeschichte (Firmenmonografien) und Lektoratstätigkeit. 1973 bis 1989 Aufbau und Leitung eines Stadtarchivs in Königsstein/Taunus; im Rahmen dieser Aktivitäten zahlreiche lokalhistorische Publikationen und Ausstellungen. Eine weitere größere Veröffentlichung von Heinz Sturm zur Eisenbahngeschichte ist: Die Entstehung der Murgtalbahn Rastatt–Freudenstadt, in: Jahrbuch für Eisenbahngeschichte, Karlsruhe 1968.